

Salzburger Kulturvereinigung
Salzburger Straßentheater

Das Salzburger Straßentheater sagt in diesem Sommer auf unterhaltsame Weise „Nein zum Geld!“

Das Salzburger Straßentheater tourt in diesem Sommer mit 42 Vorstellungen durch Stadt und Land Salzburg sowie in das benachbarte Bayern und erstmals auch nach Oberösterreich. Regisseur Georg Clementi hat für das Ensemble des Salzburger Straßentheaters die französische Erfolgskomödie „Nein zum Geld!“ ausgewählt und inszeniert sie mit viel Pepp und Musik. Bis zur Premiere am 9. Juli können Sie sich schon einmal die Frage stellen: Würden Sie „Nein“ zu einem Lottogewinn von 162 Millionen Euro sagen?



Flavia Coste scheint einen sechsten Sinn für Theater-Eskalationen zu besitzen, denn das Stück dauert noch keine zehn Minuten, da zappelt man als Zuschauer schon in dem Netz, das sie bei ihrem bestechenden Debüt als Theaterautorin ausgelegt hat, und hat keine Chance, sich daraus zu befreien.

„Nein zum Geld!“ erzählt die Geschichte von Richard, der eine demonstrative Heldentat begehen will und nach einem Lottogewinn von 162 Millionen Euro „Nein zum Geld“ sagt. Seine Frau Claire, seine Mutter Rose und Etienne, sein bester Freund und Geschäftspartner, finden das überhaupt nicht witzig. Aber für das Publikum wird es ein großer Spaß sein!

Wie beim Straßentheater üblich von Georg Clementi mit viel Pepp und Musik inszeniert und in diesem Jahr beherzt gespielt von Ferdinand Kopeinig, Ildiko Babos, Alex Linse, Daniela Enzi, Eric Lebeau und Charlotte Steidl.

Die neuen Produktionsfotos stellen wir Ihnen Anfang Juli zur Verfügung.

[Alle Termine 2026 finden Sie hier](#)

NEIN ZUM GELD!

Komödie von Flavia Coste

in einer Bearbeitung für das Salzburger Straßentheater von Georg Clementi

9. Juli - 2. August 2026

42 Vorstellungen in Stadt und Land Salzburg

Premiere am 9. Juli 2026

17.00 Uhr, Stiegl-Brauwelt, Festwiese

mit

FERDINAND KOPEINIG - Richard Carré

DANIELA ENZI - Rose Carré, Seine Mutter

ILDIKO BABOS - Claire Carré, Seine Frau

ALEX LINSE - Etienne Rougery, Sein Bester Freund

ERIC LEBEAU - Ein Taxifahrer und Musiker

CHARLOTTE STEIDL - Polilotti, Eine Politesse

Über das Salzburger Straßentheater

Es war dem renommierten Regisseur Oscar Fritz Schuh ein großes Bedürfnis, allen Salzburgern im Sommer kostenlos Theater auf höchstem Niveau zu bieten. Schuh hat für dieses Vorhaben das Wandertheater aus der Tradition der Commedia dell'arte als Möglichkeit gewählt, um das Theater zu seinem Publikum zu bringen. Die Salzburger Kulturvereinigung hat diesen Traum realisiert und veranstaltet seit 50 Jahren jährlich zur Festspielzeit das Salzburger Straßentheater.

www.kulturvereinigung.com